

**Wanderung:** Kinder erleben mit der Jägerschaft Abenteuer zwischen Kompasskunde und Lagerfeuer

# Mit Kompass auf der Spur der Wildkatzen

**ERLENBACH/KREIS BERGSTRASSE.** Ein ebenso schönes wie lehrreiches, abenteuerliches wie anstrengendes Programm bereitete die Kreisjägerschaft vom Jagdklub St. Hubertus mit den Fürthern Jens-Uwe Eder und Christian Hirsch rund 30 Kindern im Alter zwischen sechs und zwölf Jahren. Zu ihren Begleitern gehörten vier Hunde sowie die Jäger Amelie Schumacher, Selina Schwöbel, Udo Pfeil, Peter Riebel, Philipp Zeiß und Franz Regner.

Am Erlenbacher Bergtierpark, neben dem neuen Lehr- und Informationszentrum, bauten Feuerwehrleute aus Krumbach und Wechnitz Großraumzelte auf, wo die Gruppe nach vielen Erlebnissen und Ereignissen in einen „ruhigen Schlaf fallen“ konnte.

Zurückgelegt wurde der vermeintlich ellenlange Weg von der Heppenheimer Starkenburg bis zum Bergtierpark Erlenbach. Doch die Strecke, so Förster Eder, beträgt „nur“ zwölf Kilometer. Dafür benötigte die Truppe sieben Stunden, was daran liegt, dass unterwegs einiges an Aufgaben zu bewältigen, einiges an notwendigem Wissen zum (Über-)Leben in der Natur weiterge-



**Lagerfeuer-Romantik:** Kinder im Alter zwischen sechs und zwölf Jahren erlebten mit der Jägerschaft des Kreises Bergstraße Abenteuer auf ihrem Marsch von der Starkenburg zum Bergtierpark.

geben wurde. Nach einer Unterweisung in Kompasskunde suchten die Kinder per Mehrheitsbeschluss selbst ihren Weg und fanden ihn auch. Knotenkunde wurde ebenso vermittelt, wie die Bestimmung der Zeit selbst bei bewölktem Himmel sowie das Bauen eines Speichenrades aus dünnen Hölzern, das das Körpergewicht eines Kindes trägt.

An Hochsitzen waren Wildkamearas zu bestaunen, die der Beobachtung der vermutlich wieder steigen-

den Wildkatzen-Population dienen. Den Tieren soll ein Korridor geöffnet werden. Im letzten Abschnitt des Wanderweges wurde das Felsenmeer von Seidenbach passiert. Der Bergtierpark schien zum Greifen nah. Ab jetzt zählten für die Kinder nur noch Blasrohre, Jagdhornspielen und der Besuch der Tiere im Park. Am Lagerfeuer wurden auf selbst geschnitzten Stöcken Würstchen und Brotteig gebrutzelt und es wurde gesungen.